

Protokollauszug

21. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Werkausschusses vom
22.11.2016

TOP 4.1. Stand Baumaßnahmen (31. Oktober 2016)

zur Kenntnis genommen DrS/2016/251

Herr Ebert erklärt auf Nachfrage, dass die Rampe zum Behinderteneingang in einem ersten Schritt mit einem neuen Pflaster versehen wurde und in nächster Zeit Zwischenpodeste eingepflegt werden müssten, um die Steigung und Höhe auszugleichen.

Auf Nachfrage von Frau Glage, warum die Leitungen in der Unterkunft in Warder nicht mit saniert worden seien, antwortet Herr Ebert, dass die Sanierungsbedürftigkeit nicht zu erkennen gewesen sei.

Er erläutert danach die Begrifflichkeit Fristenbriefkasten.

Herr Ebert erklärt außerdem auf Nachfrage, dass eine Rohrbruchversicherung bestünde, jedoch mit mäßigen Konditionen und einem relativ hohen Eigenanteil.

Weiter antwortet er auf die Nachfrage von Frau Bogalski, wann die Klassenräume 3 und 4 fertiggestellt werden würden, dass die Baugenehmigung bereits vorliege und nach den abschließenden Tests die Ausschreibung eingeleitet werden könne.

Herr Wulf lobt, dass der Bericht umfassend und überzeugend sei. Er gebe einen Überblick, wie viele Projekte die ISE zurzeit betreue.